

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 85/86 (1925)
Heft: 14

Wettbewerbe

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

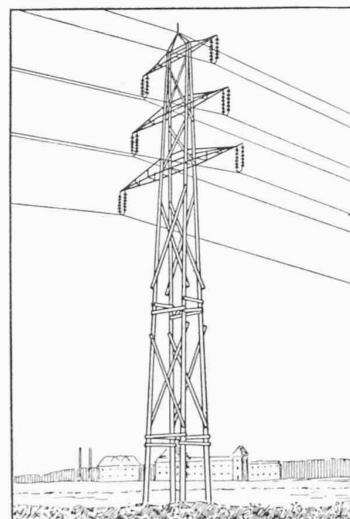
Download PDF: 24.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

gleicher Kraft belastetes Rillenkugellager. Für die Gütebestimmung der Kugellager-Baustähle liefert die Dämpfungsfähigkeit wertvolle Anhaltspunkte. Der Kugellager-Baustahl soll möglichst wenig Dämpfung haben, damit die mit der wechselnden Formänderung verbundene Erwärmung des Lagers gering bleibt.

Holzgittermaste für 110 kV-Leistungen. Die 110 kV-Ueberlandleitung Rheinau-Mannheim der Badischen Landeselektrizitäts-Versorgung A.-G. (Badenwerk) ist insofern bemerkenswert, als sie auf Holzgittermasten verlegt ist. Es sind dabei Maste aus getränktem Holz nach nebenstehender Abbildung und bis zu 27 m Höhe verwendet worden. Die Leitung, die Spannweiten bis zu 250 m aufweist, besteht aus sechs Aluminiumseilen von je 185 mm² Querschnitt; über die Mastspitzen ist außerdem ein stählernes Blitzschutzseil von 50 mm² Querschnitt geführt. Als Isolatoren sind Kugelkopf-Isolatoren der Hermsdorf-Schomburg-Isolatoren A.-G. verwendet. Auch für einen Teil der 110 kV-Leitung Schluchsee-Forbach des gleichen Werks kamen Holzgittermaste zur Verwendung, und zwar für eine über das Schwarzwaldmassiv gehende Strecke, wo die Aufstellung eiserner Maste nahezu unmöglich gewesen wäre, während man die einzelnen Teile der Holzmaste verhältnismässig leicht an Ort und Stelle bringen und dort zusammensetzen konnte. Ausserdem besitzen die Holzmaste eine hohe Elastizität, was in dem betreffenden Gebiet wegen der häufig auftretenden starken Rauhreibbildungen besonders wertvoll ist.

Friedhof-Ausstellung in Bern. Wir machen unsere Leser darauf aufmerksam, dass die Berner Friedhof-Ausstellung beim Eingang des Bremgartenfriedhofs morgen Sonntag zu Ende geht. Ein kurzer Bericht über diese Ausstellung folgt demnächst.



Preisausschreiben.

Moyens aptes à favoriser la Construction des Immeubles pour Classes moyennes et intellectuelles. M. Willard Reed Messenger, Ingénieur de New York, a chargé la Fédération Internationale du Bâtiment et des Travaux Publics d'instituer, de concert avec la Fédération Nationale Française de cette industrie, un Concours International en vue de favoriser et faciliter la construction des immeubles destinés au logement des Classes moyennes et intellectuelles. M. Messenger a doté ce Concours d'un premier prix de 500 Dollars, d'un deuxième prix de 300 Dollars et d'un troisième prix de 200 Dollars. Les membres du jury, au nombre de douze, ne sont pas nommés.

Les concurrents déposeront un Mémoire dactylographié en langue française ou en langue anglaise, d'une importance de 4000 à 5000 mots; il devra être accompagné de croquis schématiques concernant le chapitre 3^e ci dessous. Le Mémoire sera divisé en quatre chapitres: 1^o Mesures administratives ou législatives préconisées pour faciliter la construction des immeubles destinés au logement des Classes moyennes et intellectuelles; 2^o Exposé des moyens financiers (prêts, coût des immeubles, rendement). Si le Mémoire prévoit la vente par appartements, indication de l'importance et de la durée des amortissements, les modalités de gérance d'un immeuble ou d'un groupe d'immeubles: 3^o Procédés et moyens nouveaux de construction permettant de réduire le coût de celle-ci. Croquis; 4^o Conclusions.

Les Mémoires, accompagnés des croquis, et signés d'une légende ou d'un pseudonyme, devront parvenir au Délégué Général de la Fédération Internationale du Bâtiment et des Travaux Publics, 17. Avenue Carnot, Paris, avant le 15 Janvier 1926, et ce sous pli recommandé.

Literatur.

Die zukünftigen schweizerischen Normen für Bindemittel, auf Grundlage von Untersuchungen der Eidgen. Materialprüfungsanstalt in den Jahren 1922 bis 1924. Bericht erstattet von Prof. M. Roš, Direktor der E. M. P. A., und die daran anschliessende Diskussion. Zürich 1925. Zu beziehen bei der Eidgen. Materialprüfungsanstalt an der E. T. H. in Zürich. Preis geh. Fr. 2,50.

Der hochwertige Baustahl „St. 58“. Ergebnisse von Vergleichenden Untersuchungen zwischen dem normalen Konstruktions-Flusseisen „St. N.“ und dem hochwertigen Baustahl „St. 58“. Bericht erstattet von Prof. M. Roš, Direktor der E. M. P. A., und die daran anschliessende Diskussion. Zürich 1925. Zu beziehen bei der Eidgen. Materialprüfungsanstalt. Preis geh. Fr. 2,50.

Redaktion: CARL JEGHER, GEORGES ZINDEL.
Dianastrasse 5, Zürich 2.

Vereinsnachrichten.

Schweizerischer Ingenieur- und Architekten-Verein.

Auszug aus dem Protokoll der 4. Sitzung des Central-Comité vom 26. August 1925 in Langnau.

1. Das Central-Comité behandelte einen ausführlichen Bericht über die Rundfrage bei den Sektionen betreffend Vergebung von Arbeiten an staatliche Bureaux statt an private. Es wird beschlossen, das Ergebnis dieser Rundfrage, sowie den bezüglichen Bericht des Central-Comité drucken zu lassen und den Sektionen zuhanden ihrer Mitglieder im Laufe des Monats Oktober zuzustellen.

2. Das C.-C. hat beschlossen, sich an der Internat. Ausstellung für Binnenschiffahrt und Wasserkraftnutzung 1926 in Basel durch Arbeiten für die „Wassermessnormen des S. I. A.“ zu beteiligen.

3. Auf Samstag den 5. Dezember soll eine D.-V. nach Basel einberufen werden. Als Traktanden sind vorläufig vorgesehen:

1. Vergebung von Arbeiten an staatliche Bureaux statt an private.
2. Antrag Hertling betreffend Handwerkerpfandrecht (siehe Protokoll der D.-V. vom 4. April 1925).
3. Bericht des Central-Comité zum Antrag der Sektion St. Gallen betreffend Reduktion des Mitgliederbeitrages.
4. Ausgabe des gedruckten Jahresberichtes jedes zweite Jahr anstatt jährlich.

5. Bewilligung eines Kredites zur Teilnahme an der Ausstellung für Binnenschiffahrt und Wasserkraftnutzung 1926 in Basel.

Anträge für die Delegierten-Versammlung sind bis spätestens Samstag den 7. November 1925 an das Central-Comité zu richten. Zürich, den 19. September 1925. Das Sekretariat.

S. T. S.	Schweizer. Technische Stellenvermittlung Service Technique Suisse de placement Servizio Tecnico Svizzero di collocamento Swiss Technical Service of employment
-----------------	---

ZÜRICH, Tiefenhöfe 11 — Telefon: Selna 23.75 — Telegramme: INGENIEUR ZÜRICH
Bewerber wollen Anmeldebonen verlangen. Einschreibegebühr 2 Fr. für 3 Monate.
Auskunft über offene Stellen und Weiterleitung von Offerten
erfolgt nur gegenüber Eingeschriebenen.

Es sind noch offen die Stellen: 473, 474, 477, 478, 483, 484, 488, 489, 490, 491, 498, 499, 500, 501.

Ingénieur de nationalité suisse, spécialisé dans la construction de la motocyclette, de la voiturette et des moteurs à explosion, possédant le français, l'allemand et l'anglais. Suisse. (432b)

Techniker für Röntgenröhrenfabrik. Deutsche Schweiz. (471a)

Maschineningenieur, erstkl. Chefkonstrukteur, für Maschinenfabrik der Tschechoslowakei. (Einrichtungen für Berg- und Hüttenwerke, Hochdruck-Dampfmaschinen.) (478a)

Ingénieur-mécanicien-électricien, parfaitement capable d'entreprendre l'étude et la construction de moteurs électriques, génératrices, transformateurs etc. de types courants et spéciaux. France. (481a)

Wasserbau-Ingenieur (25 bis 30 Jahre), ledig, kräftig, womögl. mit schweizer. Hochschulbildung und mit längerer Praxis als Konstrukteur im Wasserbau, für Studien zu Wasserkraft-Projekten. Englisch Bedingung. Vorläufig auf ein Jahr. Reise bezahlt. Eintritt baldmöglichst. Mexico. (482a)

Ingénieur en chef, spécialiste en machines et turbines à vapeur, connaissant bien la partie bureau et la direction des ateliers, pour usine belge. (504)

Erfahrene Konstrukteure mit mehrjähriger Konstruktionspraxis im Elektromaschinenbau, von ausländ. elektrotechn. Grossfirma. (506)

Chemiker-Colorist mit langjähr. Erfahr. in Hand- u. Maschinen-druck für Baumwolle, Wolle, Seide u. Kunstseide. Deutschland. (507)

Tüchtiger Bauführer (30 bis 45 Jahre). Nach befriedigender Probezeit ständige Stelle. Eintritt sofort. Kanton Zürich. (508)

Ingenieur oder Techniker mit Erfolg im allg. Maschinenbau, auf Konstruktionsbureau in Bern, für etwa zwei Monate. (509)